

**Kath. Pfarrei St. Hildegard von Bingen, Marzahn-Hellersdorf**  
Kurze Str. 4, 10315 Berlin | Homepage: [www.st-hildegard-von-bingen.de](http://www.st-hildegard-von-bingen.de)

**Leitender Pfarrer:** Pfarrer Martin Benning • Tel.: 030 64384972

[pfarrer@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:pfarrer@st-hildegard-von-bingen.de)

Zentralbüro: Tel.: 030 64384970 • Fax: 030 64384971

Öffnungszeiten: Di 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 9:30 - 12:00 Uhr,  
Fr 14:00 - 18:00 Uhr

[kontakt@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:kontakt@st-hildegard-von-bingen.de)

Seelsorgeteam der Pfarrei: [seelsorgeteam@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:seelsorgeteam@st-hildegard-von-bingen.de)

**Notfalltelefon:** 0151 / 27184356 (Krankensalbung, Sterbefall etc.)

Kirchenvorstand: [kv@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:kv@st-hildegard-von-bingen.de)

Pfarrerrat: [pr@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:pr@st-hildegard-von-bingen.de)

Präventionsbeauftragter: Norbert Bogatzki • Tel.: 0151 42095465

[praevention@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:praevention@st-hildegard-von-bingen.de)

Pfarreimagazin: [magazin@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:magazin@st-hildegard-von-bingen.de)

Newsletter: [newsletter@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:newsletter@st-hildegard-von-bingen.de)

**Bankverbindung:** Pfarrei St. Hildegard von Bingen

IBAN: DE57 3706 0193 6004 2600 05; GENODED1PAX

---

### **Katholische Gemeinde „Von der Verklärung des Herrn“**

Neufahrwasserweg 8 • 12685 Berlin • Tel.: 030 5429192 • Fax: 030 5406802

Homepage: [www.kirche-marzahn.de](http://www.kirche-marzahn.de)

**Pfarrvikar:** Pater Wilhelm Steenken SDB

Tel.: 030 5429192 / (Ruf-Umleitung)

[steenken@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:steenken@st-hildegard-von-bingen.de)

Gemeindebüro: Tel.: 030 5429192

Öffnungszeit: Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr und Sprechzeit Pater Steenken

Kirchenmusiker: Sebastian Sommer • [sommer@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:sommer@st-hildegard-von-bingen.de)

Gemeindereferent: Torsten Drescher • Tel.: 0174 3732329

[drescher@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:drescher@st-hildegard-von-bingen.de)

Gemeinderat: [grmarzahn@st-hildegard-von-bingen.de](mailto:grmarzahn@st-hildegard-von-bingen.de)

### **Krankenhaus-Seelsorge:**

UKB: N.N.

**Don-Bosco-Zentrum:** Otto-Rosenberg-Straße 1, 12681 Berlin

Pater Wilhelm Steenken SDB, Direktor

[berlin@donbosco.de](mailto:berlin@donbosco.de)

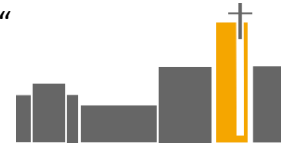
Homepage: [www.donbosco-berlin.eu](http://www.donbosco-berlin.eu)

# Pfarrei St. Hildegard von Bingen

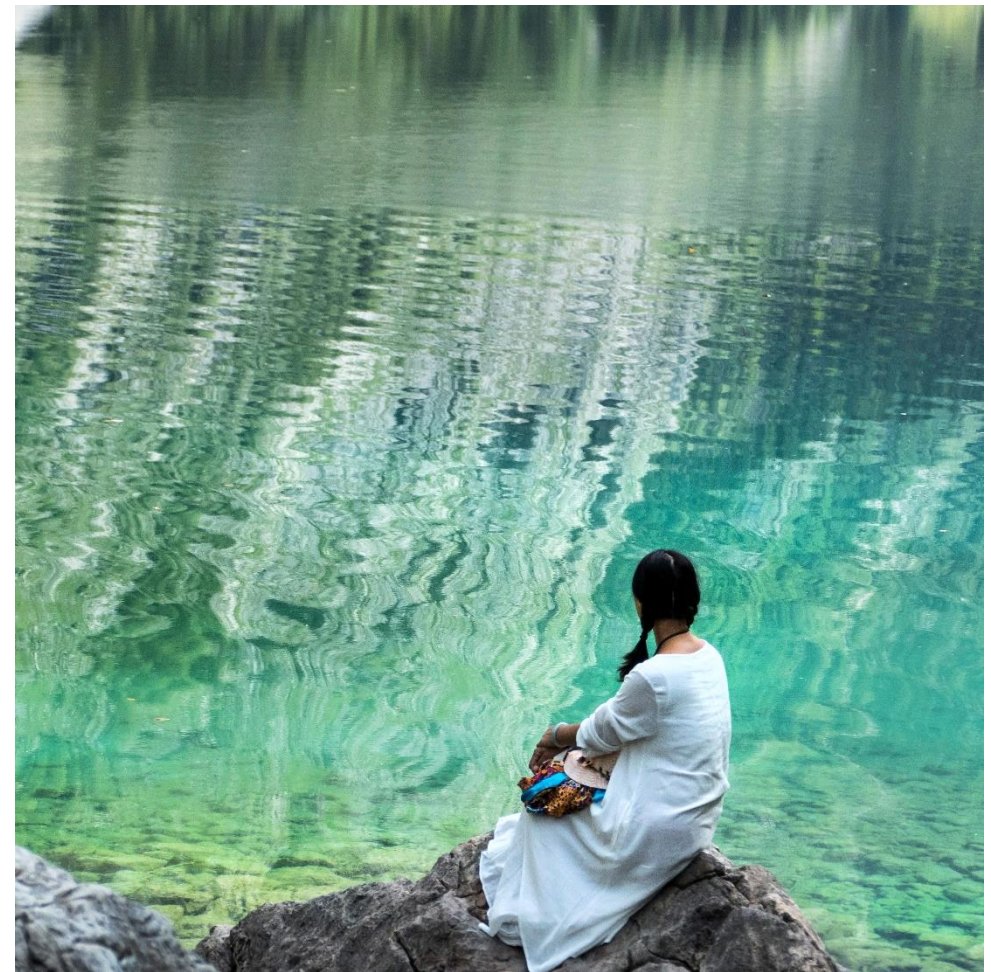


## Gemeindeblatt Marzahn

„Von der Verklärung des Herrn“



AUGUST 2024



© Rainer Köfferlein; In Pfarrbriefservice.de



## Liebe Leserinnen und Leser

In diesem Monat feiern wir das Fest Maria Himmelfahrt. Dazu Gedanken von *Leo Kardinal Scheffczyk*, Professor für Theologie in seinen Betrachtungen zum Rosenkranz:

„Das vierte Gesätz des glorreichen Rosenkranzes hat das Festgeheimnis vom 15. August, Mariae Himmelfahrt, Mariae Aufnahme in den Himmel, zum Inhalt. Dieses Ereignis bedeutet für Maria selbst die Vollendung ihres Lebens in der leiblichen Verklärung sogleich nach dem Ende ihrer Erdentage. Christus, der erste von den Toten Auferweckte, erhebt seine Mutter als Erste aus der erlösungsbedürftigen Menschheit an seine Seite in die himmlische Verherrlichung - eine Tat, die das innige Verhältnis des Sohnes zu seiner Mutter bekräftigt und dem Mittun der Magd an dem Werk ihres Herrn entspricht. Aber sie geschieht nicht an Maria allein. Da Maria die "Mutter der Kirche" und die "Mutter der Lebenden" ist, werden von diesem Ereignis auch die Kirche und die ganze Menschheit betroffen. Sie werden mit der Aufnahme Marias von neuem auf ihr eigenes Hoffnungsziel ausgerichtet: auf die Verklärung des ganzen Menschen und alles Geschaffenen.“ *Leo Kardinal Scheffczyk*

P. Wilh. Steenken SDB



Allen Geburtstagskindern und Jubilaren  
Herzliche Glück- und Segenswünsche

### WICHTIGES

#### Gemeindebüro-Öffnungszeiten und Sprechzeit Pater Steenken

Mi 15:00 – 17:00 Uhr

#### Cafeteria

Sonntag nach dem 09-Uhr-Gottesdienst

#### Pfarrbücherei

Sonntag nach dem 09-Uhr-Gottesdienst

### SONNTAG-VORABENDMESSE

Vom 08. Juli – 31. August **keine Sonntag-Vorabendmesse**

### ROSENKRANZ

Do 18:00 Uhr, Rosenkranz

### BIBELKREIS

Do 08.08. 17:00 Uhr, Bibelkreis

### GRUPPEN UND KREISE

#### Bläsergruppe

Freitags 19:00 Uhr

#### Ökumenische Kantorei

Di 18:30 Uhr Choralschola

19:30 Uhr Chor

#### Ökumenische Kinder- und Jugendkantorei

Do 16:00 Uhr für Kinder von 4 – 6 Jahren

16:30 Uhr gruppenübergreifende Pause

16:45 Uhr für Kinder von 7 – 11 Jahren

17:30 Uhr ab 12 Jahren

**entfällt in den Ferien!**

#### Kinderkirche

Jeden 1. Sonntag im Monat, parallel zum 09-Uhr-Gottesdienst

Donnerstag	01.08.	18:00 Uhr	Rosenkranz	
		19:00 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	02.08.	17:00 Uhr	Anbetung	
<b>Herz-Jesu-Freitag</b>		18:00 Uhr	Hl. Messe	
Samstag	03.08.	<b>Keine Sonntag-Vorabendmesse</b>		
<b>Sonntag</b>	<b>04.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Hl. Messe	
<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b>				

Montag	05.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Dienstag	06.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
<b>Verklärung des Herrn</b>				
Mittwoch	07.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe	
Donnerstag	08.08.	18:00 Uhr	Rosenkranz	
		19:00 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	09.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Samstag	10.08.	<b>Keine Sonntag-Vorabendmesse</b>		
<b>Sonntag</b>	<b>11.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Hl. Messe	
<b>19. Sonntag im Jahreskreis</b>				

Montag	12.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Dienstag	13.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Mittwoch	14.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe	
Donnerstag	15.08.	18:00 Uhr	Rosenkranz	
<b>Mariä Himmelfahrt</b>		19:00 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	16.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Samstag	17.08.	<b>Keine Sonntag-Vorabendmesse</b>		
<b>Sonntag</b>	<b>18.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Hl. Messe	
<b>20. Sonntag im Jahreskreis</b>				

Montag	19.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Dienstag	20.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Mittwoch	21.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe	
Donnerstag	22.08.	18:00 Uhr	Rosenkranz	
		19:00 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	23.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum

Samstag	24.08.	<b>Keine Sonntag-Vorabendmesse</b>		
<b>Sonntag</b>	<b>25.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Hl. Messe	
<b>21. Sonntag im Jahreskreis</b>				

Montag	26.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Dienstag	27.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Mittwoch	28.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe	
Donnerstag	29.08.	18:00 Uhr	Rosenkranz	
		19:00 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	30.08.	18:00 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Samstag	31.08.	<b>Keine Sonntag-Vorabendmesse</b>		

### SONNTAGSGOTTESDIENST

Weiterhin bis **25. August** beginnt die Hl. Messe am Sonntag bereits um **09:00 Uhr**

### KOLLEKTENVORSCHAU:

- 04.08. Gemeindegeldkollekte
- 11.08. Gemeindegeldkollekte
- 18.08. Gemeindegeldkollekte
- 25.08. Für weltkirchliche Aufgaben im Erzbistum Berlin



### Gebetsanliegen des Papstes

Für politisch Verantwortliche  
Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

## Den Nächsten lieben, weil Gott uns liebt?

*Wie Franz von Sales Jesu Liebesgebot erklärt*

1877 wurde ein ganz großer Heiliger unserer Kirchengeschichte zum Kirchenlehrer ernannt: Franz von Sales (1567-1622), Bischof von Genf und Gründer der Schwestern der Heimsuchung Mariens. Den „Titel“, den er bei dieser Ernennung zugesprochen bekam, war „Doctor amoris“ – „Lehrer der Liebe“. Der Grund dafür ist einfach. Wollte man nämlich in aller Kürze beschreiben, was Leben, Lehre und Werk des hl. Franz von Sales ausmacht, dann bräuchte man als Antwort nur dieses eine Wort zu sagen: Liebe.



© Benjamin Gawaudo / CMN  
In: Pfarrbriefservice.de

Die Liebe bestimmte all sein Denken, Reden und Handeln. Seine beiden Hauptwerke - die Philothea und der Theotimus -, seine Briefe, Predigten und sonstigen Schriften haben letztlich nichts anderes als die Liebe zum Thema. Die Liebe als Gottes-, Nächsten- und Selbstliebe hatte für ihn in allem den Vorrang und die tragende Bedeutung. Daher konnte er auch schreiben: „Für die Liebe gibt es keine Grenze und kein Maß. Welch ein Glück, lieben zu dürfen, ohne ein Übermaß zu fürchten.“

Franz von Sales war davon überzeugt, dass alles, was aus Liebe geschieht, von Gott stammt, weil Gott selbst die Liebe ist. Alles, was aus Liebe geschieht, ist daher auch gut. Gott ist Liebe, die Liebe ist Gott. Dies war die grundlegende Gleichung seines Lebens. [...]

### Gott hat uns zuerst geliebt

Wie kommt Franz von Sales zu dieser wirklich alles umfassenden Theologie der Liebe? Seine Grundannahme ist, dass Gott seinem

Wesen nach Liebe ist. Und daraus folgert er, dass der Mensch als Ebenbild Gottes ebenso seinem Wesen nach Liebe sein muss. Gott ist also das entscheidende Kriterium für den großen Stellenwert der Liebe. „Gott hat uns zuerst geliebt“ - Franz von Sales wird nicht müde, uns immer wieder darauf hinzuweisen. Diese Liebe Gottes zu uns Menschen ist dann auch der wichtigste Grund, warum wir Menschen einander und uns selbst lieben sollen.

Gott hat uns zuerst geliebt. Noch bevor wir überhaupt von uns selber wussten, wusste Gott von uns und liebte uns mit einer unendlichen Liebe, so als wären wir die einzigen Wesen auf der ganzen Welt. Jeder einzelne Mensch wird von Gott einzigartig geliebt. Diese einzigartige Liebe Gottes zu uns Menschen erhält seinen größten Beweis durch die Menschwerdung Gottes und den Tod Jesu am Kreuz. Jesus selbst sagt seinen Jüngern: „Es gibt keine größere Liebe als die, wenn einer sein Leben hingibt für seine Freunde“ (Joh 15,13). Genau das hat Jesus getan. Er gab sein Leben hin für uns Menschen, damit wir Menschen gerettet werden.

Ein Mensch, der dieses Wunder übergroßer Liebe ernsthaft betrachtet, kann darauf wirklich nur mit Liebe antworten: mit Liebe zu Gott, zu seinen Nächsten und zu sich selbst.

Der Mensch kann dann einfach nicht anders als mit Freude das verwirklichen, was Jesus seinen Jüngern sagte: „Dies trage ich euch auf, liebt einander, so wie ich euch geliebt habe!“ (Joh 15,12).

*Herbert Winklehner OSFS*

aus: ders., *Der Weg der kleinen Schritte. Salesianisches Tugend-ABC*. Eichstätt: Franz-Sales-Verlag 2010. ISBN 978-3-7721-0301-8 ([www.franz-sales-verlag.de](http://www.franz-sales-verlag.de))

Der Link zum Text: <http://www.franz-sales-verlag.de/fsvwiki/index.php/Lexikon/Liebe>